gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 1/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Revoltage Aqua Berries Aroma

UFI:

3NEG-V0SG-P00D-M129

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Aromakonzentrat

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

KLS Vertriebs GmbH

Carl-Zeiss-Straße 29a 55129 Mainz Germany

Telefon: 06131 7329618

E-Mail: viva@kls-vertriebs-gmbh.de **Webseite:** www.revoltage.rocks

E-Mail (fachkundige Person): viva@kls-vertriebs-gmbh.de

1.4. Notrufnummer

KLS Vertriebs GmbH, 06131 7329618 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:



GHS07 Ausrufezeichen

Signalwort: Achtung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 2/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Cineol; Anethole; Limonen, d-; Pin-2(3)-en

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren		
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		

Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH208	Enthält Pin-2(3)-en, 4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on, Limonen, d Kann allergische	
	Reaktionen hervorrufen.	

Sicherheitshinweise	
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Reaktion		
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.	

Sicherheitshinweise Entsorgung		
P501	Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.	

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Aromakonzentrat

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 1490-04-6 REACH-Nr.: 01-2119456818-24-0000	DL-menthol Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315)	3 - ≤ 6 Gew-%
CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5	Cineol Flam. Liq. 3 (H226), Skin Sens. 1 (H317)	2 - < 4 Gew-%
CAS-Nr.: 104-46-1	Anethole Skin Sens. 1 (H317)	1 - ≤ 3 Gew-%
CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4 REACH-Nr.: 01-2120760168-51-0000	2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid Acute Tox. 4 (H302) Achtung	0 - ≤ 2 Gew-%
CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4 Index-Nr.: 607-022-00-5	Ethylacetat Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	0 - ≤ 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 Index-Nr.: 601-096-00-2	Limonen, d- Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 3 (H412), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317)	0 - ≤ 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 Index-Nr.: 607-002-00-6	Essigsäure% Flam. Liq. 3 (H226), Skin Corr. 1A (H314)	0 - ≤ 0,4 Gew-%

de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023 Version: 1

Seite 3/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Produktidentifikatoren Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]		Konzentration	
CAS-Nr.: 99-87-6 EG-Nr.: 202-796-7 Index-Nr.: 601-094-00-1	p-Cymol Acute Tox. 3 (H331), Aquatic Chronic 2 (H411), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226) © © © Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Dampf): 3 mg/L	0 - ≤ 0,3 Gew-%	
CAS-Nr.: 80-56-8 EG-Nr.: 201-291-9	Pin-2(3)-en Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) ① ① ② ② Gefahr	0 - ≤ 0,3 Gew-%	
CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8 REACH-Nr.: 01-2120754473-52-0000	4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on Acute Tox. 4 (H302), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1A (H317) Other Gefahr	0 - ≤ 0,1 Gew-%	
CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3 Index-Nr.: 607-130-00-2	Isoamylacetat Flam. Liq. 3 (H226) Achtung EUH066	0 - ≤ 0,1 Gew-%	
CAS-Nr.: 79-09-4 EG-Nr.: 201-176-3 Index-Nr.: 607-089-00-0 Propionsäure Skin Corr. 1B (H314) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Corr. 1B; H314: $C \ge 25\%$ Skin Irrit. 2; H315: $10\% \le C < 25\%$ Eye Dam. 1; H318: $C \ge 25\%$ Eye Irrit. 2; H319: $10\% \le C < 25\%$ STOT SE 3; H335: $C \ge 10\%$		0 - ≤ 0,1 Gew-%	
CAS-Nr.: 628-63-7 EG-Nr.: 211-047-3 Index-Nr.: 607-130-00-2	Amylacetat Flam. Liq. 3 (H226) Achtung EUH066	0 - ≤ 0,1 Gew-%	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 4/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl Schaum

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Wasser (mit Reinigungsmittel)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023 **Version:** 1

Seite 5/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Aromakonzentrat

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	 ① 200 mg/m³ ② 400 mg/m³ ⑤ (einatembare Fraktion) DFG, Y
IOELV (EU) ab 21.02.2017	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (734 mg/m³) ② 400 ppm (1.468 mg/m³)
TRGS 900 (DE) ab 07.06.2017	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (730 mg/m³) ② 400 ppm (1.460 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE) ab 01.02.2013	Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	① 5 ppm (28 mg/m³) ② 20 ppm (112 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Sh, Y
IOELV (EU) ab 21.02.2017	Essigsäure% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Essigsäure% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE)	Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU
IOELV (EU)	Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 100 ppm (540 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Propionsäure CAS-Nr.: 79-09-4 EG-Nr.: 201-176-3	① 10 ppm (31 mg/m³) ② 20 ppm (62 mg/m³) ⑤ EU, DFG, Y
IOELV (EU)	Propionsäure CAS-Nr.: 79-09-4 EG-Nr.: 201-176-3	① 10 ppm (31 mg/m³) ② 20 ppm (62 mg/m³)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023 **Druckdatum:** 01.06.2023

 $\textbf{Version:}\ 1$

Seite 6/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Amylacetat CAS-Nr.: 628-63-7 EG-Nr.: 211-047-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU
IOELV (EU)	Amylacetat CAS-Nr.: 628-63-7 EG-Nr.: 211-047-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 100 ppm (540 mg/m³)
TRGS 900 (DE) ab 29.03.2019	Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	① 200 ppm (380 mg/m³) ② 800 ppm (1.520 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE)	2-Methylbutylacetat CAS-Nr.: 624-41-9 EG-Nr.: 210-843-8	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	50 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	10 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	213 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	85 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – oral, systemische Effekte
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	56 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	229 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – oral, systemische Effekte
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	260 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	20.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	572 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	26 mg/L	① PNEC Sediment, Meerwasser

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023 **Version:** 1

Seite 7/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	57,2 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	50 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	0,885 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	0,0885 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	3,3 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	0,33 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	8,85 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Glycerol CAS-Nr.: 56-81-5 EG-Nr.: 200-289-5	0,141 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Durchbruchszeit: 60 min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: farblos

Geruch: fruchtig

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		① Methode② Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt	
Schmelzpunkt	nicht bestimmt	
Gefrierpunkt	nicht bestimmt	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 8/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Parameter	Wert	① Methode
		② Bemerkung
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt	
Flammpunkt	> 62	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt	
Zündtemperatur	nicht bestimmt	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt	
Dampfdruck	nicht bestimmt	
Dampfdichte	nicht bestimmt	
Dichte	≈ 1,12	
Relative Dichte	nicht bestimmt	
Schüttdichte	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit	mischbar	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt	
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt	
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

DL-menthol CAS-Nr.: 1490-04-6 **LD₅₀ oral:** 3.180 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 5,289 mg/L 4 h (Ratte)

Cineol CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5

LD₅₀ oral: 4.500 mg/kg (Ratte) **LD₅₀ dermal:** >2.000 mg/kg (Ratte)

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

LD₅₀ oral: 490 - 533 mg/kg (Ratte)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 9/13



Revoltage Agua Berries Aroma

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

LD₅₀ dermal: >20.000 mg/kg (rabbit)

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LD₅₀ oral: 3.310 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 1.130 mg/kg (Kaninchen)

p-Cymol CAS-Nr.: 99-87-6 EG-Nr.: 202-796-7

ATE (Einatmen, Dampf)1: 3 mg/L LD₅₀ oral: 4.750 mg/kg (Ratte)

Pin-2(3)-en CAS-Nr.: 80-56-8 EG-Nr.: 201-291-9

LD₅₀ oral: 3.700 mg/kg (Ratte)

4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

LD₅₀ oral: 2.320 mg/kg (Maus)

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

LD₅₀ oral: 7.400 mg/kg (rabbit) LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (rabbit)

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Pin-2(3)-en, 4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on, Limonen, d-. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

DL-menthol CAS-Nr.: 1490-04-6

LC₅₀: 22,3 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrabärbling))

EC₅₀: 26,6 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 16,01 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)

Cineol CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5

EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

EC₅₀: 100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

LC50: 230 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

EC50: 5.600 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)) DIN 38 412, Part 9 (draft standard)

EC₅₀: 220 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

NOEC: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 2,4 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna)

IC₅₀: 346 mg/L 1 d (Krebstiere, Artemia salina)

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LC₅₀: 75 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))

EC50: 47 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC50: 4.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus quadricauda)

^{1:} Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 10/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

LC₅₀: 0,46 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio, Oncorhynchus mykiss, Lepomis macrochirus, Pimephales promelas, Oryzias latipes, Leuciscus idus)

EC₅₀: 0,307 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: 0,688 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 0,214 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 0,25 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 0,08 mg/L 28 d (Fisch, fish spp.) OECD Guideline 210 (Fish, Early-Life Stage Toxicity Test)

NOEC: 0,09 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 0,08 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

LOEC: 0,173 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

p-Cymol CAS-Nr.: 99-87-6 EG-Nr.: 202-796-7

LC₅₀: 48 mg/L 4 d (Fisch)

LC₅₀: 6,5 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

Pin-2(3)-en CAS-Nr.: 80-56-8 EG-Nr.: 201-291-9

EC₅₀: 41 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

EC₅₀: 6,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 194,03 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

LC₅₀: 11,1 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio))

LC50: 11,6 mg/L 3 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio))

EC₅₀: 235 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 26,3 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: 156 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 129 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 129 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum))

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

DL-menthol CAS-Nr.: 1490-04-6

Biologischer Abbau: Ja, schnell

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

Biologischer Abbau: Ja, langsam

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Log K_{OW}: 0,86

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 30 Spezies: Leuciscus idus melanotus

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Log Kow: 4,5

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 11/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

Log K_{OW}: 2,7

12.4. Mobilität im Boden

DL-menthol CAS-Nr.: 1490-04-6

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Cineol CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Anethole CAS-Nr.: 104-46-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

p-Cymol CAS-Nr.: 99-87-6 EG-Nr.: 202-796-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Pin-2(3)-en CAS-Nr.: 80-56-8 EG-Nr.: 201-291-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

4-Hydroxy-2,5-dimethylfuran-2(3H)-on CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Propionsäure CAS-Nr.: 79-09-4 EG-Nr.: 201-176-3

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: — **Amylacetat** CAS-Nr.: 628-63-7 EG-Nr.: 211-047-3

 $\begin{tabular}{ll} Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: --\\ -- \end{tabular}$

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer od	ler ID-Nummer		
1	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	, ,	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 12/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.2. Ordnungsgemä	iße UN-Versandbezei	chnung	
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			
14.3. Transportgefal	renklassen		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.4. Verpackungsgi	uppe	•	
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.5. Umweltgefahre	en		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	r den Verwender	
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

4 MuSchRiV. 5 MuSchRiV. 22 JArbSchG.

Wassergefährdungsklasse

WGK:

3 - stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	LD_{50} dermal; LC_{50} ; EC_{50} ; NOEC; IC_{50}	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	LD ₅₀ oral; LD ₅₀ dermal; LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; LOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 30.05.2023

Druckdatum: 01.06.2023

Version: 1 Seite 13/13



Revoltage Aqua Berries Aroma

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.